

Herzlich willkommen



Traktandenliste

1. Bericht des Stadtrats zum Sonderkredit zum Neubau
Bahnhofplatz – Bushof inklusive unterirdischer Velostation
Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022
2. Umfrage
3. Verschiedenes



Traktandum 1: Sonderkredit Bahnhofplatz – Bushof

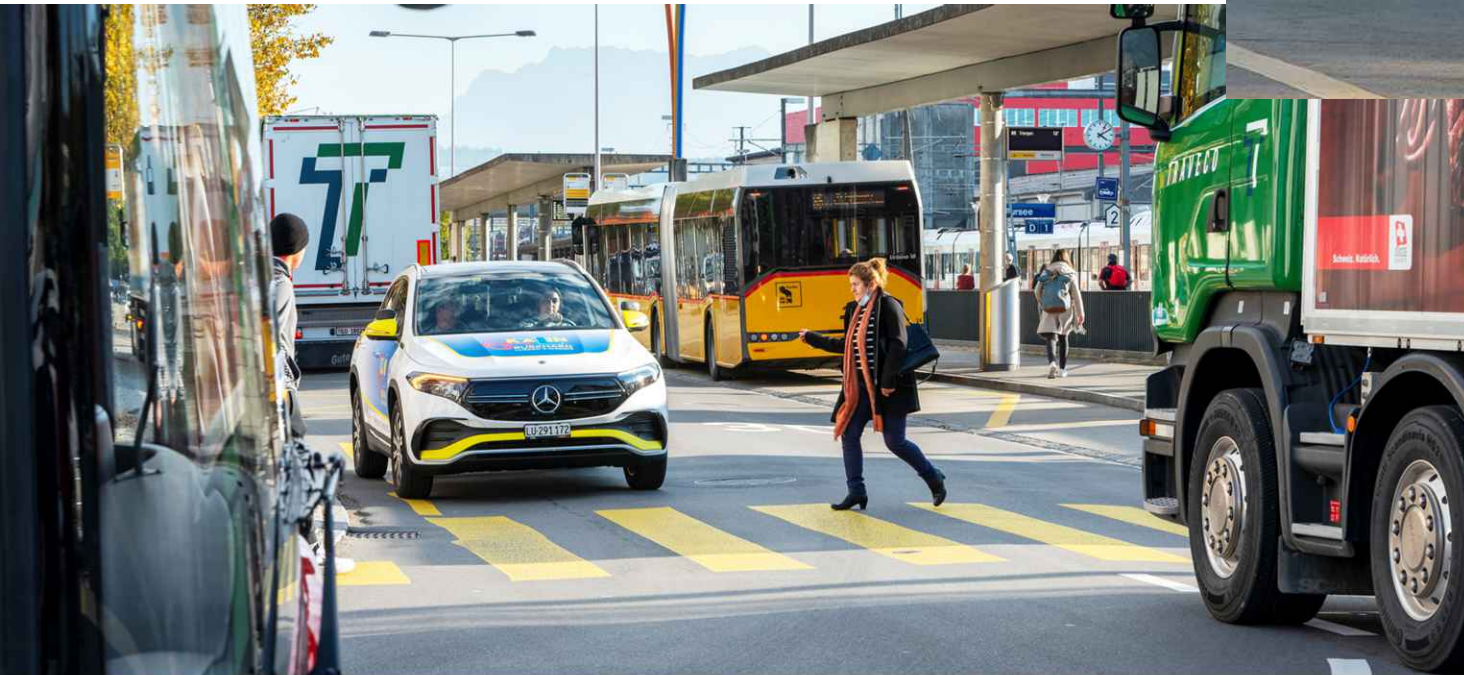
1. Einleitung
2. Information und Begründung
3. Abklärung Eintreten
4. Stellungnahme Controlling-Kommission
5. Stellungnahmen Parteien und Stimmberechtigte



Einleitung

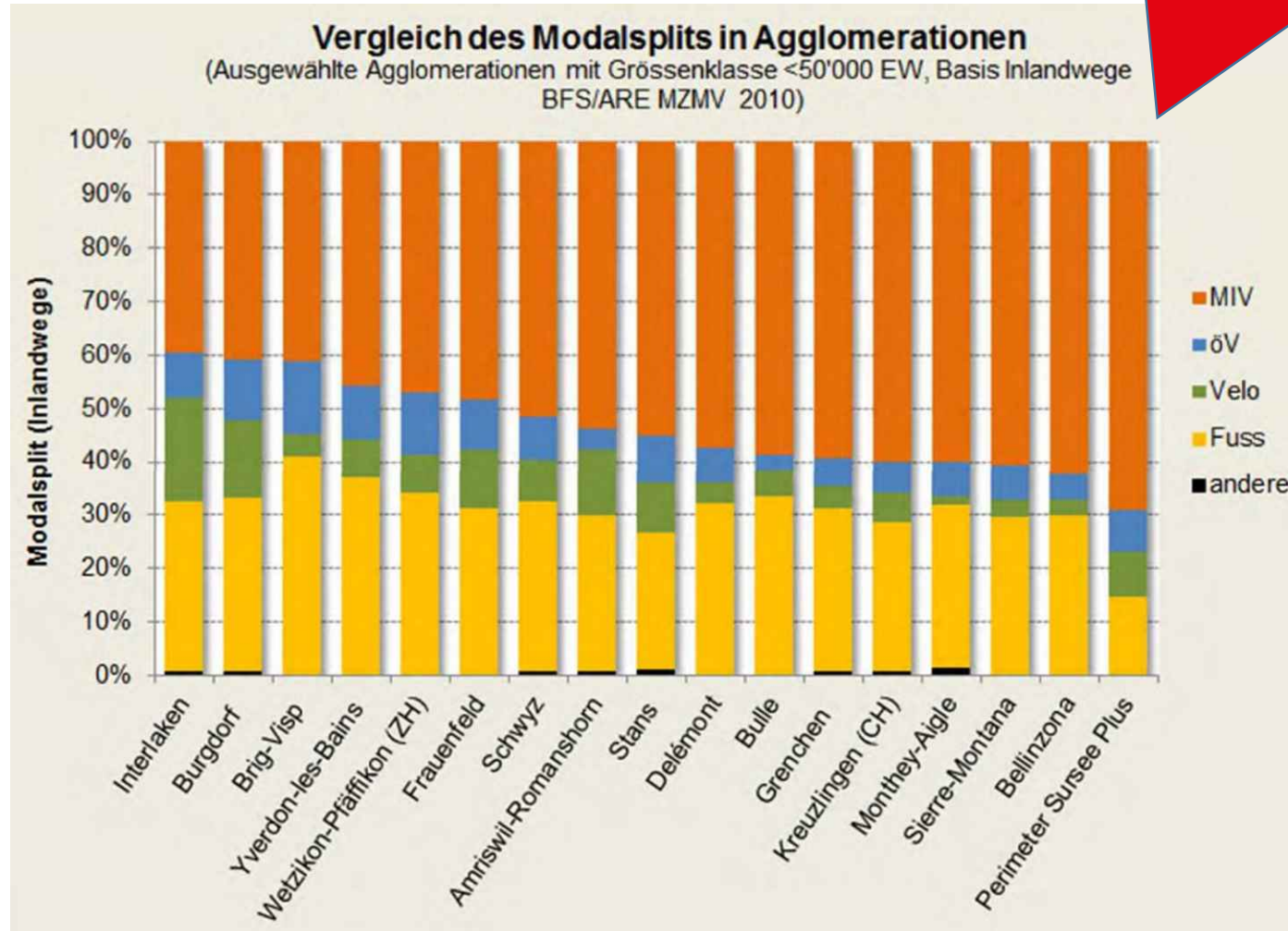


Szenen Bahnhofplatz



Aktuelle Verkehrsmittelverteilung

**Verkehrsmittelverteilung
(Modalsplit)**
70% Auto, 7% öV, 8% Velo, 15% Fuss



Verkehrsmittelwahl in der Region Sursee Plus im Vergleich (Quelle: MIV-Konzept, Feb. 2017)

Bestehende Konzepte, Planungen und Studien

Mobilitätsstrategie

- Masterplan Bahnhofgebiet Sursee (Juni 2015)
- ÖV-Konzept Zentrum Sursee Plus (Mai 2019)
- Konzept Motorisierter Individualverkehr Zentrum Sursee Plus (Februar 2017)
- Velonetzplanung Zentrum Sursee Plus (Januar 2017)
- Machbarkeitsstudie Velo-Premiumrouten Zentrum Sursee Plus (Dezember 2020)

Neue Konzepte, Planungen und Studien

Mobilitätsstrategie

- Projekt «Zukunft Mobilität im Kanton Luzern» ZuMoLu (Vernehmlassung abgeschlossen)
- Optimierung Gesamtverkehrssystem K13 / K14 / K18 Dienststelle Verkehr und Infrastruktur, Kanton Luzern (in Vernehmlassung)
- ÖV-Feinerschliessung Zentrum Sursee Plus (in Vernehmlassung ab Juni 2022)

Mobilitätsstrategie

Verkehr vermeiden

Verhalten ändern

öV, Fuss- und
Veloverkehr benutzen

Auto
bewusst einsetzen

Sharing-Angebote
bereitstellen



Kernaussagen aus Strategie

Mobilitätsstrategie

- Lösungssuche gemeinsam mit Kanton und Partnern in der Region
- Alle Verkehrsmittel sind Teil der Lösung
- Vielfältiges Mobilitätsangebot für Bevölkerung und Unternehmen
- Ziele können nur gemeinsam (Kanton, Partner in der Region, Bauherren, Unternehmen und Privatpersonen) erreicht werden
- Stadt arbeitet an zahlreichen Themen parallel

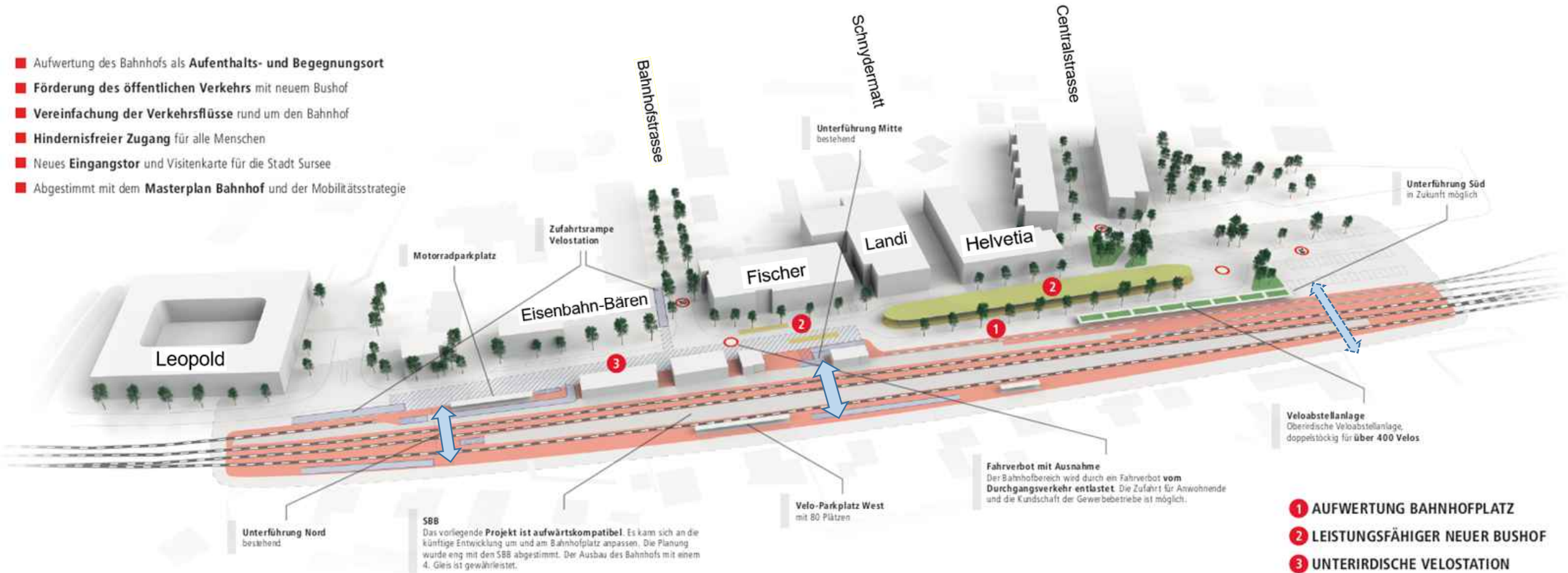
Aktuell konkrete Themen

Mobilitätsstrategie

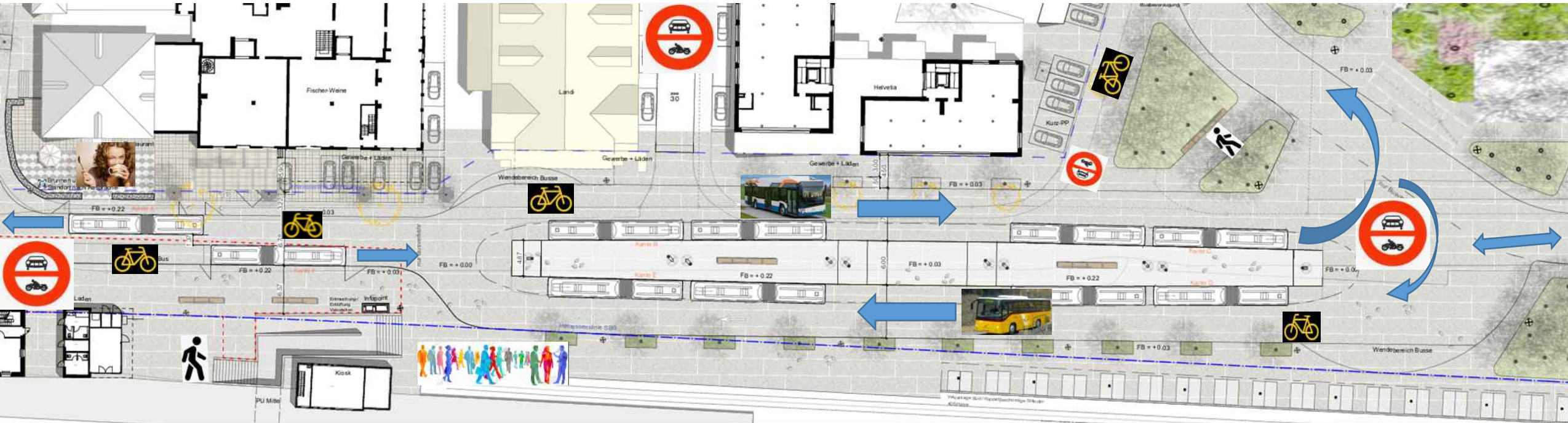
- Mobilitätsleitfaden mit Gemeinde Schenkon und Region
- Kommunikation und Sensibilisierung für «Gemeinsam.Clever.Mobil»
- Verkehrsmodelle und Mobilitätskonzepte für laufende private Bauvorhaben
- Parkplatzreglement (Vernehmlassung abgeschlossen)
- Mobilitätsmanagement für Unternehmen vgl. z.B. Unternehmerfrühstück
- Infrastrukturmassnahmen (MIV, ÖV, Fuss- und Veloverkehr)

Projektübersicht – Ziele

- Aufwertung des Bahnhofs als Aufenthalts- und Begegnungsort
- Förderung des öffentlichen Verkehrs mit neuem Bushof
- Vereinfachung der Verkehrsflüsse rund um den Bahnhof
- Hindernisfreier Zugang für alle Menschen
- Neues Eingangstor und Visitenkarte für die Stadt Sursee
- Abgestimmt mit dem Masterplan Bahnhof und der Mobilitätsstrategie



Projektübersicht – Bushof



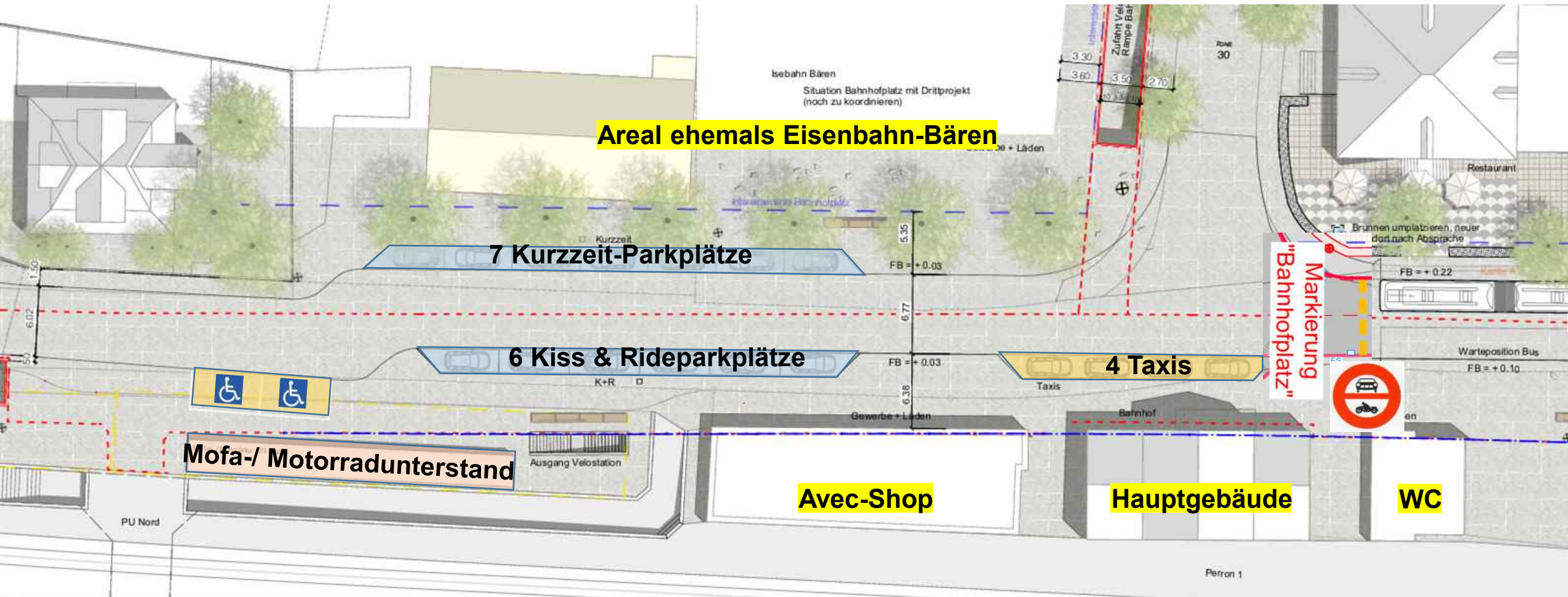
2 Kippkanten

2 x 4 fix zugeordnete Haltekanten am rund 110 m langen Busterminal

Projektübersicht – Bushof

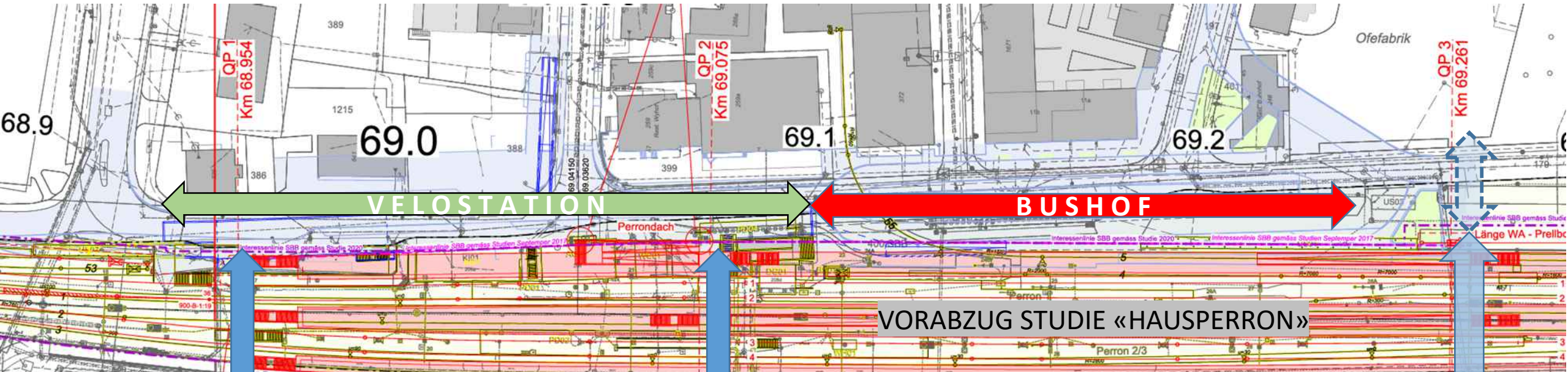


Projektübersicht – Nebenanlagen



Kurzzeit- und Behindertenparkplätze / Mofa-Motorrad – Unterstand / Kiss & Ride – Parkplätze / Taxi-Parkplätze

Projektübersicht – Schnittstelle SBB (Studie 4. Gleis)



Personenunterführung Nord
(bleibt)

Personenunterführung Mitte wird
ausgebaut **(auch künftig Haupt-PU)**

Mögliche PU Süd
Flucht Haselwartweg

Stand Studie 2021 -> Weiterbearbeitung erst nach Parlamentsbeschluss DBL im Jahr 2026
Die Lage des Bushofs wie auch der Velostation ist auf einen möglichen Ausbau des Bahnhofes Sursee ausgerichtet und aufwärtskompatibel. **Der Bushof liegt dazumal genau mittig der PU Mitte und Süd.**

Projektübersicht – Freiraum



Walz-Asphalt



Ortsbeton



Guss-Asphalt geschliffen

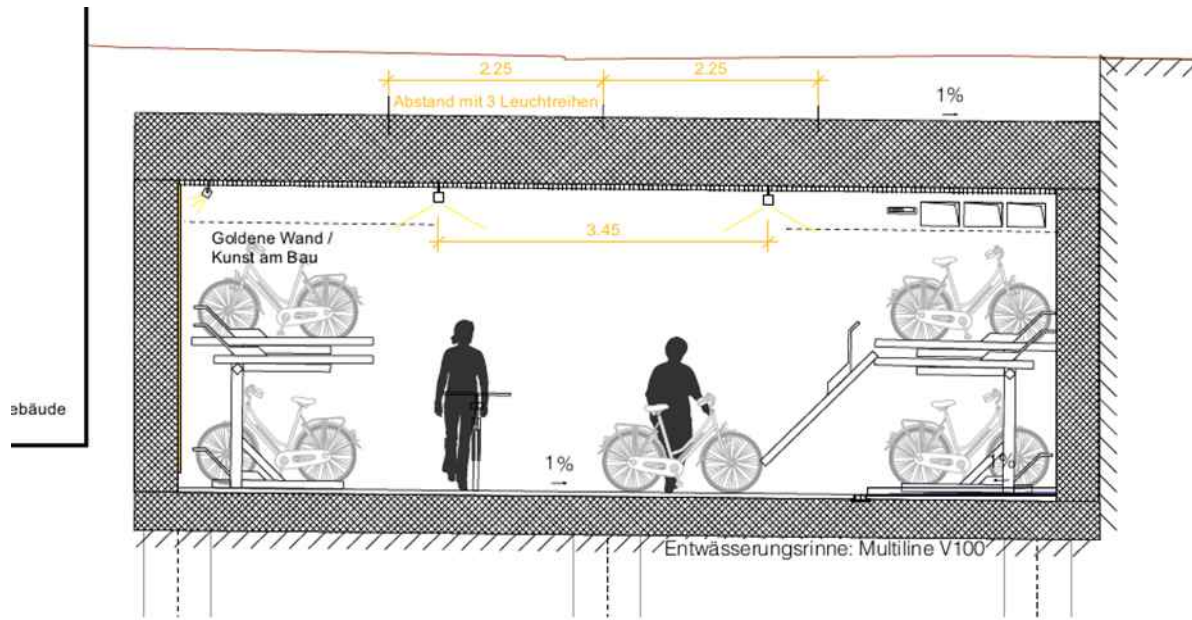
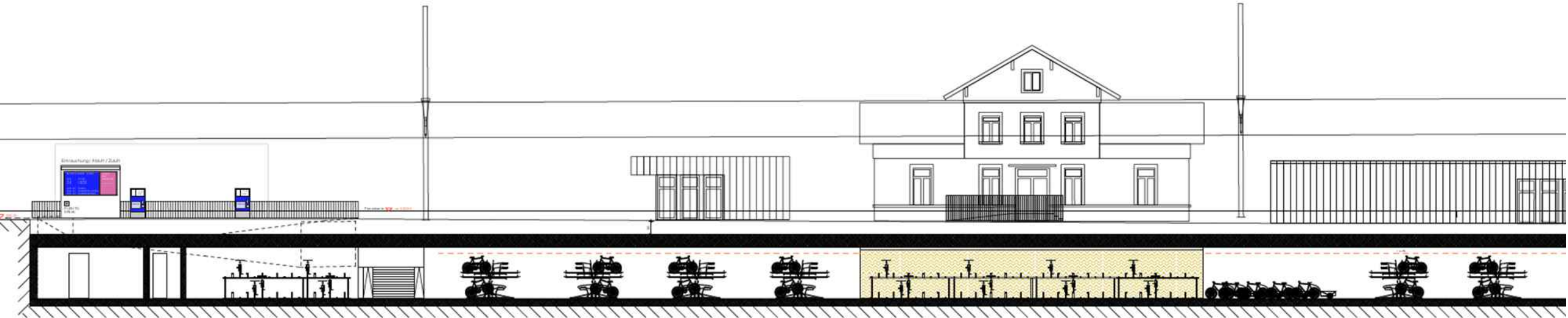


Projektübersicht – Velostation unterirdisch ca. 1'050 Plätze

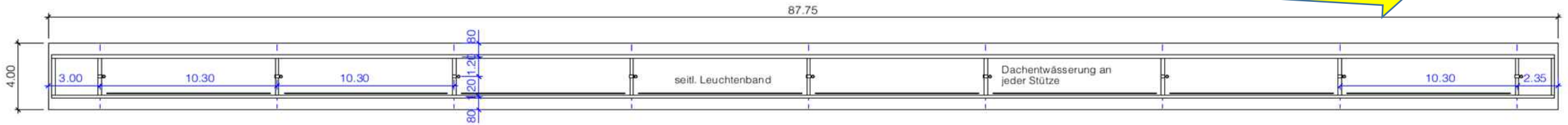
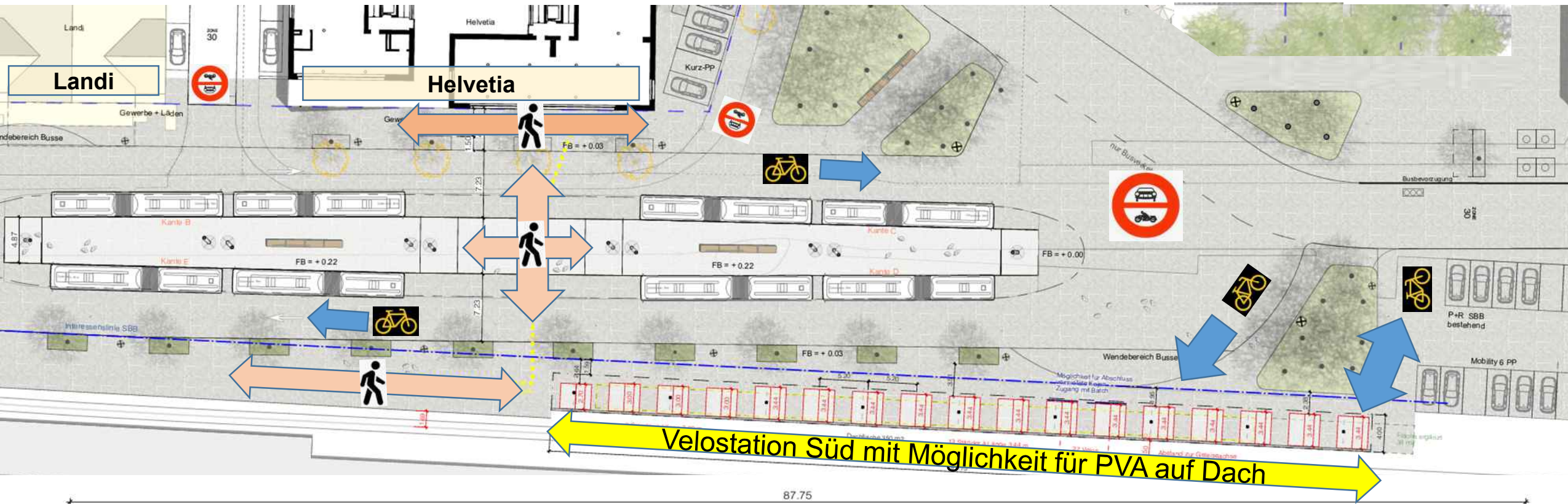


Zugangsrampen Nord und Ost sowie ab best. PU Nord / direkter Anschluss über beide PU auf die Perrons SBB

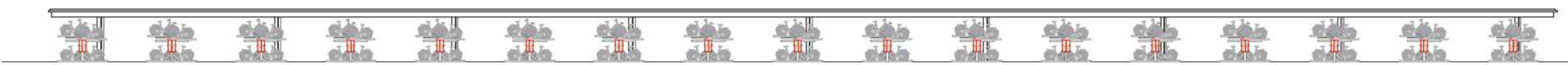
Projektübersicht – Velostation unterirdisch



Projektübersicht – Velostation oberirdisch ca. 400 Plätze



Dachunteransicht Mst. 1/250



Längsansicht Mst. 1/250

Projektübersicht – Kosten



Bahnhofplatz - Bushof			
BKP 0	Grundstück	Fr.	1'944'000.00
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	1'318'000.00
BKP 2	Gebäude	Fr.	673'000.00
BKP 4	Umgebung	Fr.	5'407'000.00
BKP 5	Baunebenkosten / MWST	Fr.	3'219'000.00
BKP 6	Reserve für Unvorhergesehenes	Fr.	372'000.00
Total Bahnhofplatz - Bushof			Fr. 12'933'000.00



Unterirdische Velostation			
BKP 0	Grundstück	Fr.	5'000.00
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	2'490'000.00
BKP 2	Gebäude	Fr.	4'272'000.00
BKP 4	Umgebung	Fr.	24'000.00
BKP 5	Baunebenkosten / MWST	Fr.	2'770'000.00
BKP 6	Reserve für Unvorhergesehenes	Fr.	281'000.00
Total unterirdische Velostation			Fr. 9'842'000.00



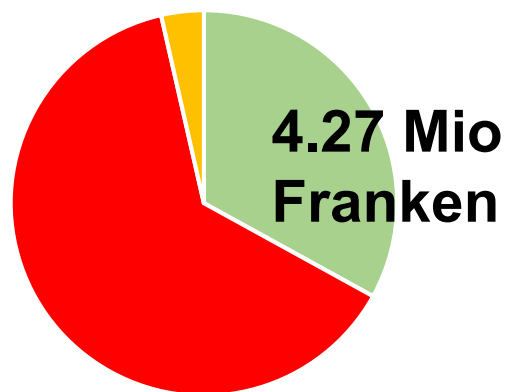
Sanierung Werkleitungen			
BKP 0	Grundstück	Fr.	0.00
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	121'000.00
BKP 2	Gebäude	Fr.	12'000.00
BKP 4	Umgebung	Fr.	782'000.00
BKP 5	Baunebenkosten	Fr.	223'000.00
BKP 6	Reserve für Unvorhergesehenes	Fr.	37'000.00
Total Sanierung Werkleitungen			Fr. 1'175'000.00

Total Bahnhofplatz – Bushof (Sonderkredit) Fr. 23'950'000.00

Projektübersicht – Finanzierung, Beteiligungen



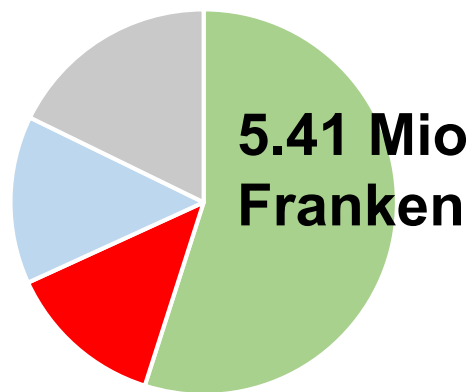
Bushof



■ Sursee ■ Kanton ■ Busbetriebe



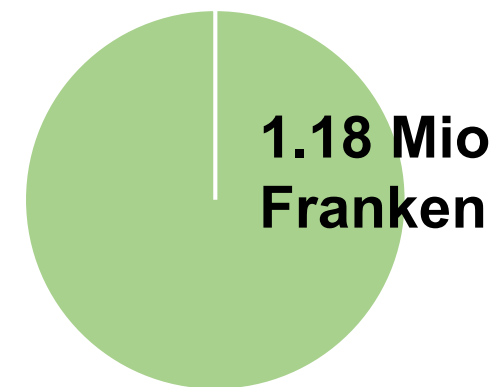
Velostation



■ Sursee ■ Kanton ■ Gemeinden ■ SBB



Werkleitungen



■ Sursee (Spezialfinanzierung)

Nettokosten Stadt Sursee

Netto Bahnhofplatz – Bushof Sursee	Fr.	4'273'000.00
Netto unterirdische Velostation	Fr.	5'407'000.00
Netto Sanierung Werkleitungen (Spezialfinanzierung)	Fr.	1'175'000.00
Total Nettokosten Sursee Gesamtprojekt	Fr.	10'855'000.00

Projektübersicht – Folgekosten



Kapitalkosten (Netto)

Abschreibungen Bahnhofplatz Bushof (ND 30)	Fr.	142'433.00
Abschreibungen Velostation (ND 40)	Fr.	125'675.00
Abschreibungen Werkleitungen (ND 50)	Fr.	23'500.00
Abschreibung Ausstattung (ND 8)	Fr.	47'500.00
FIBU-Verzinsung (durchschnittlich 0.8 %)	Fr.	86'840.00
Total jährliche Kapitalkosten	Fr.	425'948.00

ND = Nutzungsdauer; FIBU = Finanzbuchhaltung



Werkdienst Unterhaltsarbeiten	Fr.	24'000.00
SBB Baurechtszins/ Unterhaltsarbeiten	Fr.	11'000.00
Betriebskosten/ Realersatz P+R	Fr.	25'000.00
Verr. von Dienstleistungen (Schätzung)	Fr.	15'000.00
Übriger Sachaufwand	Fr.	5'000.00
Total jährliche Betriebskosten	Fr.	80'000.00

Total jährliche Folge- und Betriebskosten **Fr. 505'648.00**

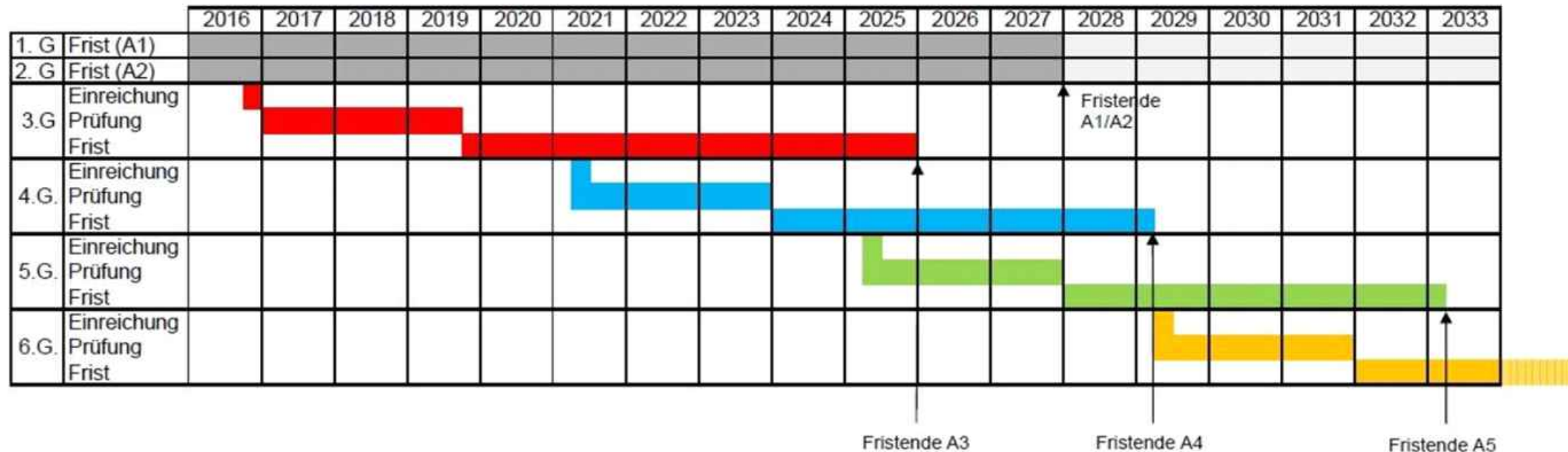
Aufteilung Folgekosten Bahnhofplatz-Bushof	Fr.	228'000.00
Aufteilung Folgekosten Velostation	Fr.	245'000.00
Aufteilung Folgekosten Werkleitungen	Fr.	33'000.00

Projektübersicht – Agglomerationsprogramm

Erfahrungen mit dem Agglomerationsprogramm aus Sicht Gemeinde

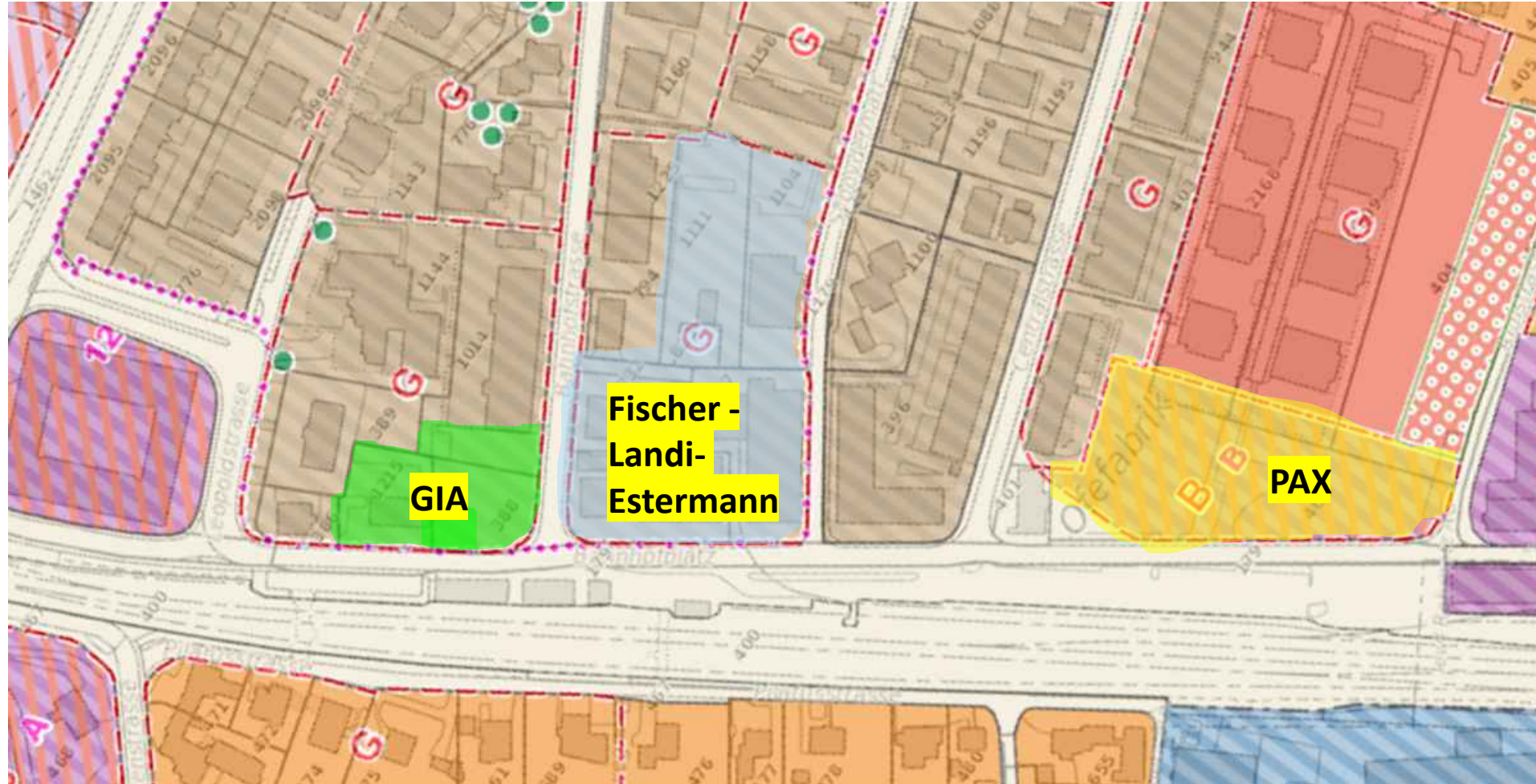
Risiken für Kanton und Gemeinden

- Fristen von 5 bis 6 Jahren für Baubeginn
- Vorzeitiger Baubeginn mit Zustimmung Bund und Kanton möglich
- Zeiträume der Agglomerationsprogramme und Ausführungsfristen



Projektübersicht – Arealentwicklungen

- Gestaltungsplan
«Bahnhofstrasse
Nord» GIA (Anliker)
- Gestaltungsplan
«Bahnhofstrasse
Süd» Fischer-Landi-
Estermann
- Bebauungsplan
«Therma-Areal»
PAX



Eingereichte Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

- Peter Amstutz, Finanzpolitik
- Enzo Cozzolino, Vorbereitungszeit
- Rosemarie Cozzolino, Zeitpunkt Urnengang
- Michael Glanzmann, Alternativen / Gruppentreffpunkt Velolanlage
- Harald Hächler, Flyer / Gebühren Veloparkplätze
- Urs Hubacher, Personenunterführung / Durchfahrten
- Josef Ineichen, Photovoltaik Dach
- Theo Kurmann, Attraktivierung
- Sascha Matter, Anzahl Veloparkplätze
- Karl Randa, Nachverhandlungen SBB
- Monika Zimmermann, Stromverbrauch Dach
- Paul Zinniker, Finanzierung Nachbargemeinde



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Enzo Cozzolino, 15. Februar 2022

Wie sollen sich die Stimmberechtigten innerhalb von weniger als zehn Tagen mit einer 34-seitigen Botschaft befassen und sich ein objektives Urteil über ein Bauprojekt bilden können, mit dem sich der Stadtrat anderthalb Jahrzehnte lang beschäftigte?

- Botschaft wurde fristgerecht zugestellt (3 Wochen vorher)
- Vorinformationen: Begleitgruppe seit Juli 2017, Medienmitteilungen, Gemeindeversammlung Oktober 2021, www.bushof-sursee.ch und Flyer Januar 2022, Parteiversammlungen und Begehungen Februar 2022
- Fragen und Anträge an Gemeindeversammlung möglich
- Schlussabstimmung erfolgt am 15. Mai 2022 an der Urne



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Harald Hächler, 9. Februar 2022

Wieviel Steuergeld wurde ausgegeben, um alle Haushaltungen – trotz Werbestoppkleber – mit dieser Behördenpropaganda zu versorgen? Warum erhielten Parteien, Organisationen und weitere Kreise in diesem Flyer keinen Raum zur Darstellung anderer Meinungen?

- Erstellung, Druck und Versand: ca. 9'000 Franken
- Verschiedene Informationskanäle notwendig:
 - Gemeindestrategie
 - Komplexität
 - Regionalität
- Plattform für Meinungen:
 - Zeitpunkt des Flyers Meinungen der Parteien noch nicht gemacht
 - Stadtmagazin
 - Für Einzelpersonen nicht Aufgabe der Behörde



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Peter Amstutz, 17. Februar 2022

Ist der Stadtrat bereit, die Finanzpolitik so zu überarbeiten, dass keine Erhöhung von Steuern und Gebühren nötig sein wird?

- Ja, siehe Aufgaben- und Finanzreform AFR18 (u.a. Steuerfuss-Reduktion)
- Grossprojekte haben Wirkung
- Finanzstrategie in Erarbeitung
- Massnahmen: Wachstum drosseln, Ertrag steigern
letzte Möglichkeit: Steuerfuss anpassen



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Paul Zinniker, 9. Februar 2022

Warum willigt der Stadtrat ein, dass Sursee so hohe Lasten fast alleine tragen und die profitierenden Nachbargemeinden beschenken soll? Will der SR wirklich, dass Sursee nach der Überlast des Schulhauses «Zirkusplatz» auch noch eine Überlast für die Velos der umliegenden Gemeinden trägt? Will der Stadtrat in Kauf nehmen, dass in Sursee die Steuerlast steigt und dass im Gegenzug die angrenzenden Gemeinden ihre Steuern lachend senken werden? Wie gedenkt der SR solche Steuererhöhungen für Sursee zu vermeiden?

- Keine gesetzliche Grundlage und keine Beteiligungspflicht
 - regionale Solidarität
 - Information, Erwartungshaltung, Verhandlung führen zu Ergebnis
- Antworten auch unter dem Teiltraktandum «Finanzierung» bereits gegeben.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Karl Randa, 15. Februar 2022

Warum ist es dem SR nicht gelungen, eine hieb- und stichfeste Klärung der Absichten der SBB über eine angemessene Mitfinanzierung zu erreichen? Wie soll man sich eine Meinung dazu bilden, wenn in der Botschaft nur von «Signalen der SBB» und von «Nachverhandlungen zur Optimierung der Mitfinanzierung» die Rede ist?

- Antwort wurde unter dem Teiltraktandum «Finanzierung» bereits gegeben.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Rosemarie Cozzolino, 15. Februar 2022

Warum setzt der Stadtrat den Urnengang nicht später an, damit die Stimmbürgerschaft in Kenntnis aller Zahlen über den Sonderkredit entscheiden kann?

Die Beitragszahlungen sind bekannt und ausgewiesen:

- Beitrag Kanton an Velostation (1.3 Mio.) bestätigt.
- Beitrag Kanton an Bushof (8.2 Mio.) vom Regierungsrat beantragt; bis jetzt hat der Kantonsrat die Beiträge zu Gunsten von öV-Drehscheiben immer unterstützt.
- Beitrag SBB an Velostation (1.75 Mio. statt 0.75 Mio.) bestätigt.
- Beitrag Nachbargemeinden (Geuensee, Mauensee, Oberkirch, Schenkon) an Velostation bestätigt; Knutwil entscheidet erst nach Urnenabstimmung.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Michael Glanzmann, 15. Februar 2022

Hat der Stadtrat ein Konzept oder gar einen «Plan B», sollte seine Vorlage an der Urne scheitern? Warum informiert der Stadtrat nicht über Alternativen oder seine Vorstellungen/Schlüsse, welche er aus einem Nein am 15. Mai 2022 ziehen müsste? Warum wird kein Gegenvorschlag samt Auslegeordnung aller Vor- und Nachteile zum Projekt vorgelegt?

- Es existiert – wie bei Sonderkreditanträgen üblich – kein «Plan B» oder ein Gegenvorschlag.
- Alternativen wurden im Rahmen der Projekterarbeitung mehrmals überprüft, wobei sich das vorliegende Projekt in Bezug auf alle Ansprüche, Forderungen und gegebenen Rahmenbedingungen als beste Variante herauskristallisiert hat.
- Mögliche Folgen einer Ablehnung sind in der Botschaft unter Punkt 9.2 abgehandelt.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Michael Glanzmann, 15. Februar 2022

Wie wird sichergestellt, dass die Velostation nicht plötzlich als Treffpunkt für Gruppen endet, wie dies oftmals an Bahnhöfen der Fall ist?

- Wie unter Punkt 4.6.3 in der Botschaft erwähnt, wird die Velostation mit einer Sicherheitsbeleuchtung und einer Videoüberwachung ausgestattet.
- Mit den Sicherheitskräften des Kantons werden praktikable, hilfreiche Massnahmen evaluiert z.B. Panikknöpfe, Patrouillen-Dienst analog der Altstadt.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Harald Hächler, 9. Februar 2022

Wer hat wann und auf welcher Rechtsgrundlage entschieden, keine Gebühren für die Veloparkierung zu verlangen? Hat der Stadtrat bewusst mit verschiedenen Ellen gemessen?

- Keine Rechtsgrundlagen für die Bewirtschaftung
- Erfahrungen zeigen: Bei Bewirtschaftung wird Velo im öffentlichen Raum abgestellt. Keine Möglichkeit für Ordnungsbussen.
- Ungenügendes Kosten-/Nutzenverhältnis
- Beitrag SBB knapp 600'000 Franken kleiner
- Beiträge Nachbargemeinden bei Bewirtschaftung fraglich
- Anreize für Langsamverkehr nötig

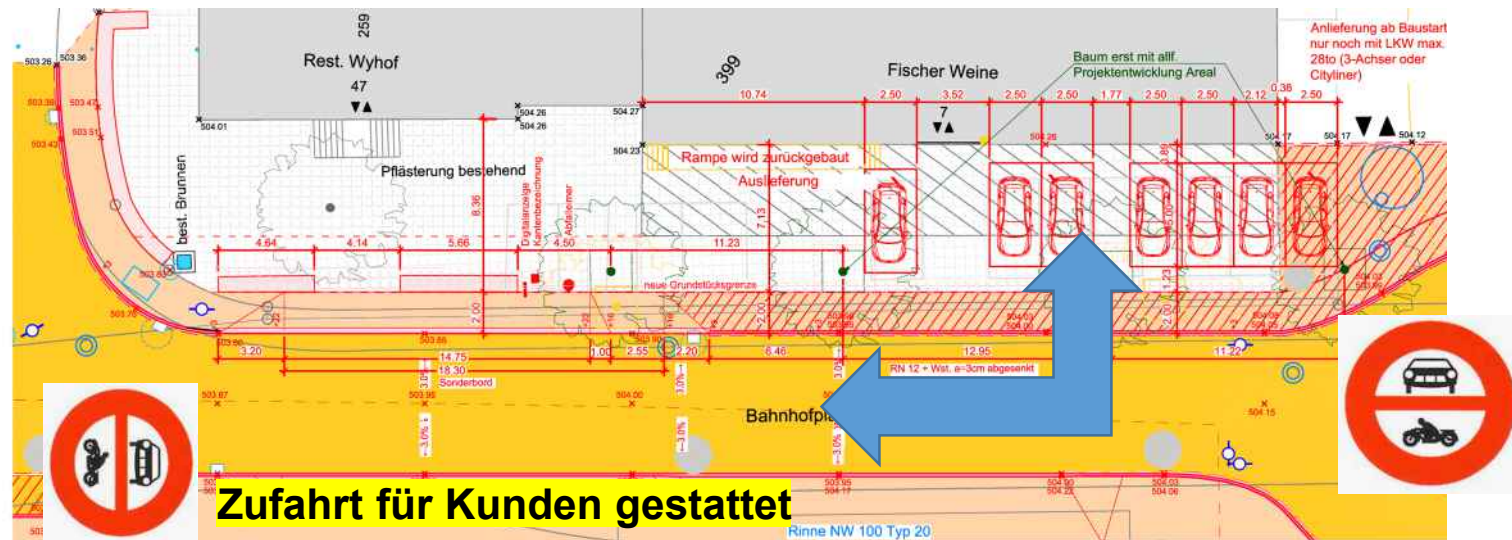


Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Urs Hubacher, 27. Februar 2022

Durchfahrt auf Busfahrbahnen nur Bus und Velos. An einer Stelle wird ein Durchfahrtsrecht für «Bus, Velos und weitere Berechtigte» erwähnt. Wer sind diese «weiteren Berechtigten»?

Im nördlichen Abschnitt von der Bahnhofstrasse bis zum Ende der Liegenschaft Weinhof AG, um die Zu- und Wegfahrt der Kunden Wyhof – Fischer Weine sicherzustellen.

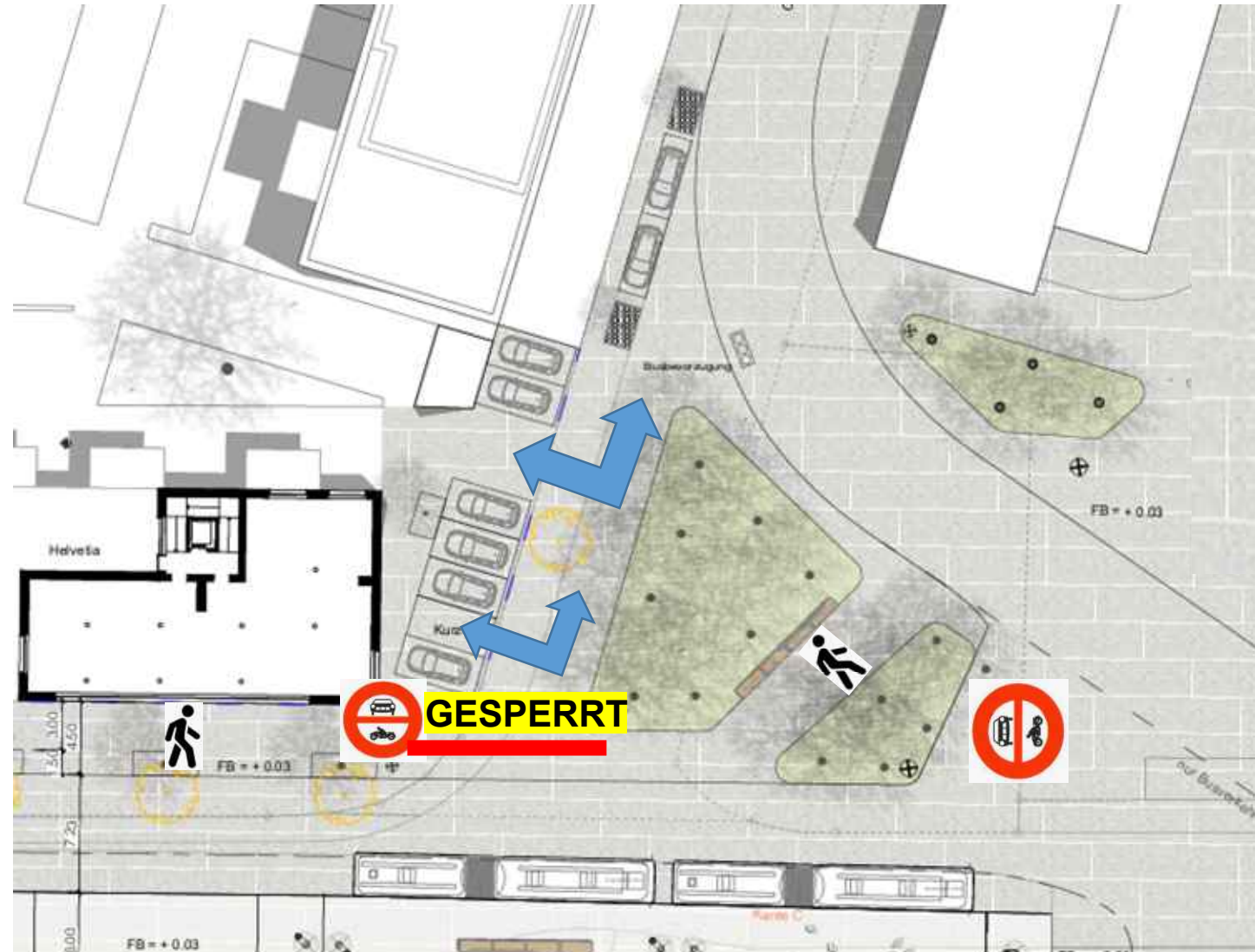


Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Urs Hubacher, 27. Februar 2022

Verkehrsregime bei den Kundenparkplätzen des Gebäudes der Helvetia. Welchen Weg fahren die Fahrzeuge – über den Bushof?

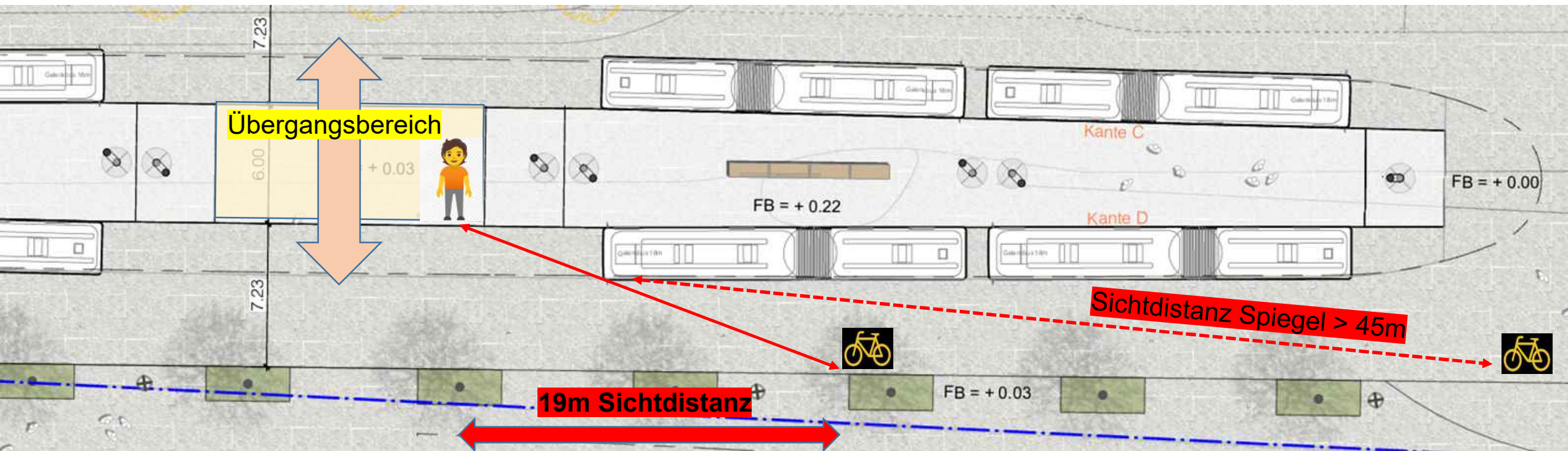
- Die Einfahrt in den Bushof ist nicht gestattet
- Zu- und Wegfahrt über den 7 Meter breiten Zugang von der Centralstrasse her
- Viele analoge Situationen mit Senkrechtparkplätzen im Stadtgebiet



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Urs Hubacher, 27. Februar 2022

Heikle Ausfahrtsituation aus Haltestellen in die Fahrspur Bushof. Konflikte Busse mit e-Bikefahrer auf Busspuren vorprogrammiert. Unklare Sichtverhältnisse. Anhaltewege zu kurz. Speziell für Behinderte mit verschiedensten Beeinträchtigungen sehr gefährlich. Aufzeigen der Sichtweiten im Übergangsbereich.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Urs Hubacher, 23. Februar 2022

Wäre es deshalb in Hinblick auf möglichst konfliktfreie Personen-Hydraulik-Lösungen nicht folgerichtig, die beiden städtischen Hauptzugangsachsen zu gleichwertigen Haupt Zu- und Durchgängen zum Bahnhof zu bestimmen und entsprechend auszubauen und die PU-Mitte derart zu konzipieren, dass diese primär die Buspassagiere aufnehmen kann?

- Der Ausbau des Bahnhofs SBB ist noch nicht gesichert.
- Die Stadt wird – falls es zu einem Ausbau kommt – ihre Interessen einbringen können (bereits deponiert – wie z.B. Hausperron und Anforderungen PUs)
- Das vorliegende Projekt ist auf sämtliche Ausbaustudien der SBB abgestimmt.
- Der Korridor für eine PU-Süd mit gewünschter Velonutzung ist gegeben.
- Ausbau Zugangsachsen Bahnhof- bzw. Centralstrasse im Rahmen der entsprechenden Strassensanierungsprojekte (nicht Gegenstand vorl. Projekt)



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Josef Ineichen, 26. Februar 2022

Wie in den Unterlagen ersichtlich ist, wird der Busbahnhof mit einem Ballondach ausgestattet. Es wäre sicher auch möglich, ein Dach mit dieser Fläche mit PV-Modulen auszustatten ohne den künstlerischen Wert zu beeinträchtigen.

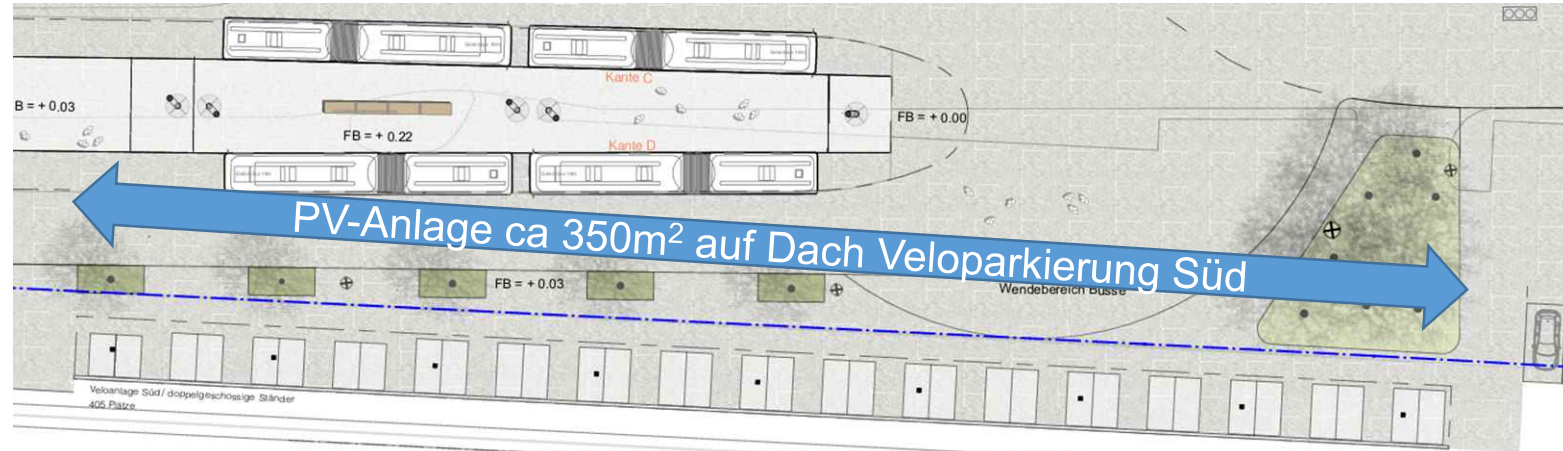
- Die pneumatische, kissenartige Folienkonstruktion ist Bestandteil des siegreichen Wettbewerbsverfahrens
- Vorteile:
 - leichte, filigrane und kostengünstige Konstruktionsart
 - geringe Fundation
 - optischer Blickfang, gestalterisch überzeugend, dem Standort angemessen
 - günstiger Betrieb (Strom < 1500 Fr./Jahr) und Unterhalt
- Aus technischen Gründen kann ein Membranendach nicht mit einer PV-Anlage ausgerüstet werden (Statik, Stellung der Zellen, heute verfügbare PV-Foliensysteme existieren nur als Prototypen -> Kosten und Risiko)



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Josef Ineichen, 26. Februar 2022

- Alternativ ist eine PV-Anlage auf dem Dach der südl. Veloabstellanlage möglich
- ca. 40kWp
- Vorteil: Panels optimal ausrichtbar, nutzbare Unterkonstruktion, Strom für Kompressor Dach, Beleuchtung und Steckdosen in der Velostation
- Nachteil: auf Begrünung sollte verzichtet werden (Wirksamkeit, geringe Restfläche)



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Monika Zimmermann-Meier, 9. Februar 2022

Warum verschenkt die «Energienstadt Sursee» Sursee die Chance, das Bushofdach zur Gewinnung von Sonnenenergie zu verwenden? Warum wählte der Stadtrat das bzgl. Unterhalt und Folgekosten teuerste Bushof-Dach das dauernd Strom verbraucht statt Solarstrom zu produzieren? Sind dem SR die vom Bund gesteckten Ziele mit Kleinanlagen zur sicheren Stromversorgung der Schweiz bekannt? Warum liest man im Bericht des Stadtrats kein Wort dazu?

- [Siehe Antworten auf Fragen von Josef Ineichen](#)
- [Stromverbrauch für Kompressor < 1'500.00 Fr./Jahr](#)
- [Sieger aus Wettbewerbsverfahren](#)



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Theo Kurmann, 28. Februar 2022

Was für Massnahmen sind vorgesehen, um die Attraktivität im Bahnhofgebiet zu steigern und zu verhindern, dass der öde Bahnhofplatz nicht zum noch öderen Bushofplatz verkommt? Möglichkeiten und Sicherheiten gegenüber der SBB, städtebauliche, ortsplanerische und ökologische Anliegen umzusetzen?

- Mit der Umsetzung des vorliegenden Projektes wird die Attraktivität des Bahnhofplatzes stark erhöht (beruhigt, begrünt und benutzbar hinsichtlich Sicherheitsstandards und betrieblichen Abläufen).
- Parallel und nachfolgend wird die Entwicklung auf den angrenzenden Arealen erfolgen und einen Beitrag zur Attraktivität leisten (Landi-Areal, Therma-Areal, Areal ehemals Rest. Eisenbahn-Bären etc.) mit jeweiligem Einbezug der Stadtbaukommission.
- Die Schnittstelle Ausbau Bahnhof SBB mit der Stadt ist ein laufender Prozess.



Fragen zur öffentlichen Stellungnahme

Sascha Matter, 15. Februar 2022

Woher stammen die Zahlen von bis zu 20'000 Bahn- und Buspassagieren pro Tag? Auf welcher Basis hat der SR die Velo-Nachfrage für die Bahn- und Buspassagiere berechnet? Wie passt das zur Vorstellung des SR, die Zukunft gehöre dem Homeoffice und der alternativen Mobilität für alle anderen? Wie bringt der Stadtrat solche Widersprüche auf die Reihe?

- Die durchschnittliche Anzahl der Bahn- und Buspassagiere (Ein-, Aus- und Umsteiger) werden durch die Transportunternehmungen erhoben.
- Die Berechnung der künftig benötigten Anzahl Veloparkplätze ergibt sich aus den Zielen, den Modalsplit im Langsamverkehr zu erhöhen und dem prognostizierten Wachstum an Bevölkerung und Arbeitsplätzen in Sursee und den Nachbargemeinden. Diese Annahmen stehen nicht im Widerspruch mit Homeoffice und alternativer Mobilität.



Traktandum 1: Sonderkredit Bahnhofplatz - Bushof

1. Einleitung
2. Information und Begründung
- 3. Abklärung Eintreten**
4. Stellungnahme Controlling-Kommission
5. Stellungnahme Parteien und Stimmberechtigte



Traktandum 1: Sonderkredit Bahnhofplatz - Bushof

1. Einleitung
2. Information und Begründung
3. Abklärung Eintreten
- 4. Stellungnahme Controlling-Kommission**
5. Stellungnahme Parteien und Stimmberechtigte



Traktandum 1: Sonderkredit Bahnhofplatz - Bushof

1. Einleitung
2. Information und Begründung
3. Abklärung Eintreten
4. Stellungnahme Controlling-Kommission
5. **Stellungnahme Parteien und Stimmberechtigte**



Traktandenliste

1. Bericht des Stadtrats zum Sonderkredit zum Neubau
Bahnhofplatz – Bushof inklusive unterirdischer Velostation
Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022

2. Umfrage

3. Verschiedenes



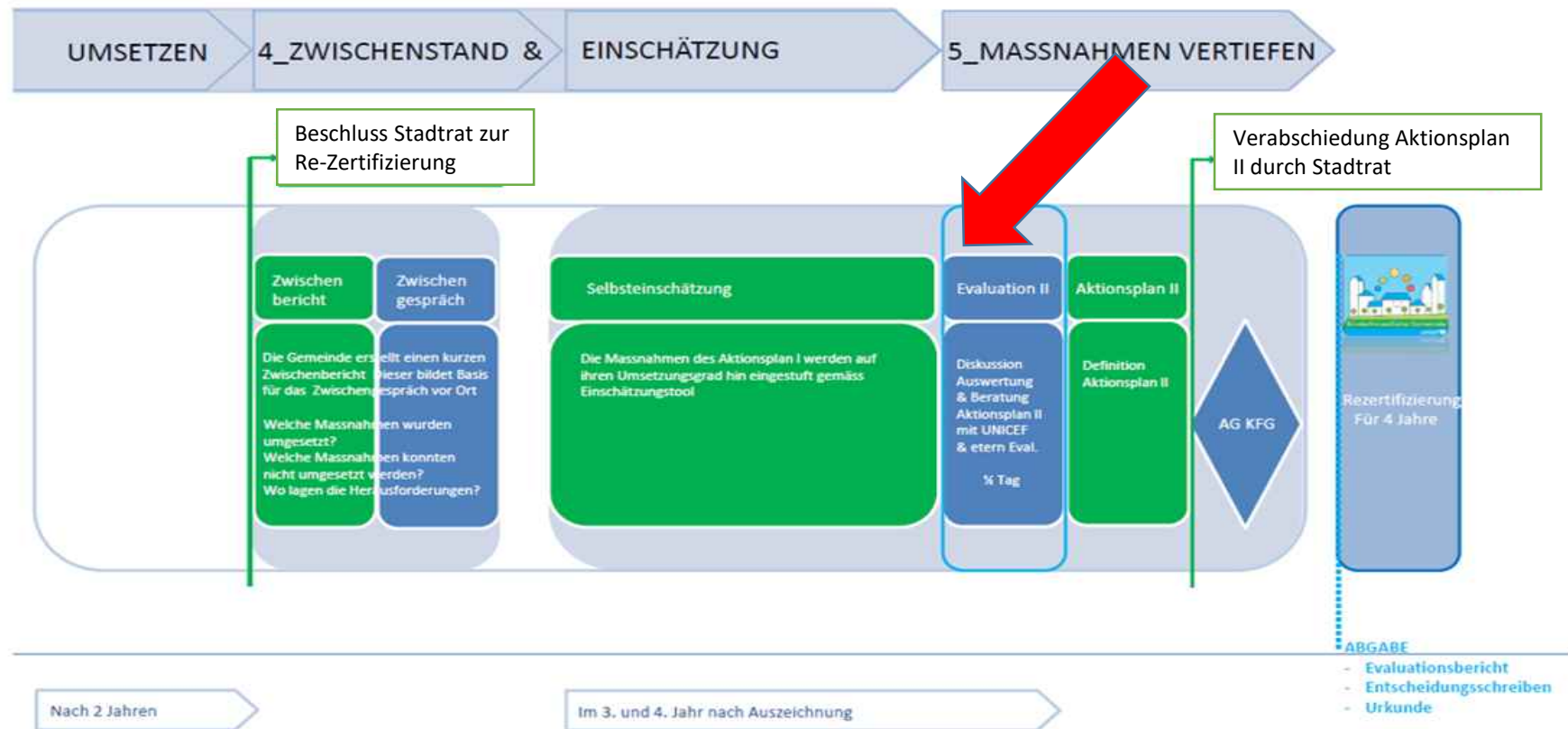
Traktandum 2: Umfrage

- Fabrizio Misticoni, Unicef-Label

Die dem Stadtrat eingereichten Anfragen betreffend Bushof wurden unter dem vorhergehenden Traktandum bereits beantwortet.

UNICEF Label «Kinderfreundliche Gemeinde»

▪ Stand Re-Zertifizierung



Traktandenliste

1. Bericht des Stadtrats zum Sonderkredit zum Neubau
Bahnhofplatz – Bushof inklusive unterirdischer Velostation
Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022
2. Umfrage
3. **Verschiedenes**



Traktandum 4: Verschiedenes / Termine

26. März 2022	Warenmarkt mit Ostermärt
15. Mai 2022	Urnenabstimmung Sonderkredit Bushof
28. Mai 2022	Warenmarkt
30. Mai 2022	Gemeindeversammlung



Danke für Ihr Interesse
und eine gute Heimkehr.

